

# 180 000 Watt strömen für die „Kurpark Classix“

Die Macher der Konzertserie auf der grünen Wiese stehen unter enormem Zeitdruck. Neue Sitze und höhere Bühne für mehr Zuschauer denn je.

VON ROBERT ESSER

**Aachen.** 100 Tonnen Stahl und 180 000 Watt sind auf der grünen Wiese neben dem Spielcasino angekommen. Am heutigen Mittwochabend kommt das Aachener Sinfonieorchester zur Generalprobe, am Samstag Superstar Chris de Burgh. Da kommt tatsächlich einiges auf die Macher rund um den Veranstalter der zweiten „Kurpark Classix“, Christian Mourad, zu. Und hier geht schon am Dienstag zuvor wirklich allerhand ab: „Neun Tage Schwerstarbeit an der Monheimsallee für vier Konzerte an drei Tagen haben wir jetzt mit Hochdruck in Angriff genommen“, umreißt Mourad den Rahmen für das musikalische Mega-Projekt.

## 14 Meter hoher Rundbogen

Neben dem Lenné-Pavillon verschrauben rund 75 Arbeiter die riesige Tribüne auf dem leicht abhüssigen Hang. Direkt davor, oberhalb des trocken gelegten Brunnens entsteht gerade das Fundament-Gerippe für die 17 mal 12 Meter weite und 14 Meter hohe Rundbogenbühne. Morgen stoßen zwei Dutzend Licht- und Ton-Techniker dazu – darunter der Tonmeister: Professor Moritz Bergfeld. „Bei ihm sind wir in allerbesten Händen“, sagt der stellvertretende Generalmusikdirektor Daniel Jakobi. „Er sorgt für uns seit Jahren bei CD-Aufnahmen und allen großen Openairs für den optimalen Ton“, erklärt der Kapellmeister. Davon können sich Neugierige in respektvollem Abstand schon heute überzeugen. Ab 19 Uhr sollen Aachens Sinfoniker hier proben, am Freitag lauschen dann auf der Sitztribüne bis zu 2300 Klassik-Fans ab 20 Uhr der Opern-Gala zum Auftakt der Classix-Serie. „Nicht mehr auf fest verschraubten Schalensitzen, sondern auf



Das Gerüst für die „Kurpark Classix“ 2008 steht – dank Machern und Sponsoren (von rechts): Walter Franzen (Sparkasse Aachen), Herbert Sliwinski (Apag), Hans-Joachim Stuntz (Spielbank Gastronomie), Veranstalter Christian Mourad, Thomas Schwabel (Accom), Addi Schneiders (Ticketing Theater Aachen), Detlev Beaujean (stellvertretender Technischer Direktor), Daniel Jakobi (stellvertretender Generalmusikdirektor), Sicherheitschef Dirk Nagel und Quellenhof-Direktor Olaf Offers informierten sich vor Ort über den Stand der Aufbauarbeiten. Foto: Wolfgang Piltzner

speziellen Recaro-Klappstühlen“, verrät Mourad eine der spürbar

wichtigen Neuerungen nach dem Classix-Debüt im vergangenen

Jahr. Mit viel Aufwand haben die Show-Spezialisten die Rahmenbe-

dingungen für mehr als 80 Chorsänger, 80 Musiker des Sinfonieorchesters unter abwechselnder Leitung von Generalmusikdirektor Marcus R. Bosch und Stellvertreter Jakobi sowie natürlich dem Star-gast Chris de Burgh samt Band und weiteren erstklassigen Solisten optimiert. „Alle Sichtachsen wurden überarbeitet. Weil die Sitztribüne etwas flacher am Hang gebaut, der Bühnenboden dafür von 1,50 Meter auf zwei Meter erhöht wurde, sieht man jetzt auch von den über 1000 Stehplätzen auf den Wiesen rechts und links von der Haupttribüne wesentlich besser“, erklärt Detlev Beaujean. Der stellvertretende Technische Direktor des Theaters

Aachen klebt in diesen Tagen am Handy. Überall müssen seit Dienstag openair Fragen beantwortet werden. Von wo sollen aus der eigens eingerichteten mobilen Stawag-Zentrale, im Fachjargon Kufenstation, 180 000 Watt Richtung Bühne strömen? Wo platziert man 30 Meter lange LED-Leuchtrampen und 40 kopfbewegte Scheinwerfer, die so genannten Moving Lights? Wo dürfen insgesamt 20 Kilometer Kabel entlang laufen – bis zu den 60 Scheinwerfern, die fernab der monströsen Bühne die Parkanlage romantisch in Licht tauchen? Für die Bühnenausleuchtung sind zudem dutzende Stufenlinsen und Profilscheinwerfer geordert, die gerade Klassik-Events perfekt in Szene setzen.

## 9500 Tickets verkauft

Der Adrenalinspiegel bis zur Premiere am Freitag steigt. Die Crew um Mourad weiß, warum sie bei der Vorbereitung der „Kurpark Classix“ diesmal noch weniger zur Ruhe kommt: Weil im Vergleich zum Vorjahr schon jetzt knapp 9500 und damit mehr als doppelt so viele Eintrittskarten verkauft wurden, möchte man dem Vertrauen der Zuschauer bis ins letzte Detail Rechnung tragen – künstlerisch auf der Bühne, rundherum in der Technik-Mannschaft bis hin zum 25 Mann starken Sicherheitsteam.

So reicht der Genuss ab Freitag auch kulinarisch über die komplette Palette möglicher Gaumenfreuden. Von der Brezel für zwei Euro bis zum exklusiven Crevetten-Cocktail reichen die Köstlichkeiten, die der Spielbank-Gastro-nomie-Chef Hans-Joachim Stuntz zum vierfachen klassischen Ohrenschaus offeriert. Dass auch dies ankommt, steht für die Classix-Musik-Macher außer Frage. Jetzt muss nur das Wetter mitspielen...

## „Kurpark Classix“: Es gibt noch Tickets für alle vier Konzerte im Grünen

**Freitag, 15. August, 20 Uhr:**

„A Night at the Opera“: Mendelssohn-Bartholdy: Ouvertüre „Ein Sommernachtstraum“, Wagner: Vorspiel „Die Meistersinger“, Gershwin: „Porgy and Bess“-Suite, Arien und Ensembles von Donizetti, Puccini, Verdi. Mit: Melba Ramos (Sopran), Michaela Maria Mayer (Sopran), Lionel Lhote (Bariton), Opernchor und Sinfonischer Chor, Sinfonieorchester, Leitung: Marcus R. Bosch.

**Samstag, 16. August, 20 Uhr:**

„A Summer Evening of Hits“: mit Chris de Burgh und Band sowie dem Sinfonieorchester Aachen, Leitung: Daniel Jakobi.

**Sonntag, 17. August, 11 Uhr:** Picknickkonzert „Malte und die Detektive“: Werke von Beethoven, Bizet, Rossini. Mit: Malte Arkona, Iva Danova (Mezzosopran), Kinderchor Theater, Sinfonieorchester, Leitung: Daniel Jakobi.

**Sonntag, 17. August, 19.30 Uhr:**

„Last Night – Wunschkonzert“: u.a. Violinkonzert D-Dur von Tschikowsky. Mit: Natascha Korsakova (Violine), Sinfonieorchester, Leitung: Marcus Bosch. Abschlussfeuerwerk zu Händels „Feuerwerksmusik“.

Tickets in allen Vorverkaufsstellen der AZ und: [www.tickets.zeitungs-verlag-aachen.de](http://www.tickets.zeitungs-verlag-aachen.de). Beratung unter ☎ 5101175.

Programminformationen: [www.kurparkclassix.de](http://www.kurparkclassix.de)



Feierten gemeinsam 100 Jahre BTB: von links Hans-Joachim Hofer (Vorsitzender des Diözesanverbandes Aachen), Thomas Havers (Vorsitzender des Handballkreises Aachen und Düren), Andre Lütz (BTB-Urgestein), Frank Gebhardt (Präsident des Handball Verbandes Mittelrhein), Hilde Scheidt (Bürgermeisterin), Ralf Wagemann (Vorstand Sparkasse Aachen) und Wilfried Ellmann (1. Vorsitzender DJK-BTB). Foto: Andreas Steindl

## Ein Verein ist wie ein Schiff

Die DJK Burtscheider Turnerbund feiert 100-jähriges Bestehen

VON ANDREAS STEINDL

**Aachen.** Neben all den derzeitigen Problemen hat die „Deutsche Jugendkraft – Burtscheider Turnerbund“, kurz DJK BTB, doch noch was zu feiern. Und das ist immerhin das 100-jährige Gründungsjubiläum des Vereins. Beim bunten Festprogramm wurde im „Wohnzimmer“ der Burtscheider, in der Sporthalle Gillesbachtal, für alle etwas geboten. Zunächst feierte die Vereinsjugend zur Musik einer Live-Band und eines DJs. „Rock around the clock“ hieß es dann mit der Coverband „Friday Night“, die den BTBlern bis in die frühen Morgenstunden einheizte.

Da der BTB dem DJK-Sportverband angehört, darf natürlich in all dem Frohsinn eine Heilige Messe nicht fehlen. In der feierlich in den Vereinsfarben schwarz und weiß dekorierten Sporthalle

fand denn auch der Pfarrer die richtigen Worte: „Ein Verein ist wie ein Schiff, es gibt oft Gegenwind, es gerät in Turbulenzen aber es trägt auch die Menschen.“

Und so ermutigte auch Bürgermeisterin Hilde Scheidt, das „BTB-Schiff“ wieder auf Kurs zu bringen: „Immer mehr junge Menschen wollen Sport im Verein machen weil sie da gefördert werden“. Ralf Waagemann von der Sparkasse Aachen würdigte mit einem Scheck über 1000 Euro speziell das ehrenamtliche Engagement beim BTB: „Die ehrenamtliche Arbeit, die hier geleistet wird, ist eigentlich unbezahlbar“. Auch die anderen Gäste wie Thomas Havers, Vorsitzender des Handballkreises Aachen und Düren hatten reichlich Geschenke dabei: Peter Ott und Markus Schleipen erhielten die „Goldene Ehrennadel“. Hans-Joachim Hofer, Vorsitzen-

der des Diözesanverbandes Aachen, hatte neben acht DJK-Ehrenzeichen in Bronze und Silber für zwei Burtscheider gleich etwas ganz besonderes im Gepäck: das „Ludwig-Wolker-Relief“. Das ist die zweithöchste Auszeichnung im 530 000 Mitglieder zählenden katholischen Sportverband. Und so war die Freude bei Jugendwart Karl-Werner Breuer und BTB-Urgestein Andre Lütz denn auch entsprechend groß.

Frank Gebhardt, Präsident des Handballverbandes Mittelrhein, hob die ausgezeichnete Jugendarbeit hervor und freute sich, dass zahlreiche Spieler des BTB den Weg in verschiedene Auswahlmannschaften gefunden haben. Gemütlich klang dann das Festwochenende aus. Nicht Wenige schweigten dabei an den historischen Fotowänden in Erinnerungen – an 100 Jahre BTB.



**DERTOUR** gratuliert unserem DER Reisebüro - Team **Aachen** zur Eröffnung in der **Kleinmarschierstr. 70/72!** Besuchen Sie uns in unseren schönen neuen Räumlichkeiten – tolle **Eröffnungsangebote** von **DERTOUR** warten auf Sie!

Unser Städtehighlight Hamburg & Disneys Musical TARZAN®  
Le Royal Méridien Hamburg \*\*\*\*\* , Bahnreise (2. Kl. inkl. Sitzplatzreservierung) + Verzehrgutschein (5 EUR), 1 Nacht inkl. Frühstück, Musical-Eintrittskarte und Hamburg Card, pro Person im DZ ab **EUR 243,-**

### Thailand – Phuket

**Sea Sun Sand Resort \*\*\***, 7 Nächte inkl. Frühstück, Flug mit Thai Airways, Transfer, pro Person im DZ ab **EUR 1.014,-**

Die neuen Winterkataloge mit vielen weiteren Angeboten erhalten Sie in unserem DER Reisebüro.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

**DER Reisebüro**

Kleinmarschierstraße 70/72  
52062 Aachen

Tel.: (02 41) 47 83 - 10/20/30  
E-Mail: [aachen1@der.de](mailto:aachen1@der.de)

Gut beraten Urlaub machen.

